

Hund sorgt für Chaos auf der Autobahn: Suche nach Alfie läuft!

Hund „Alfie“ sorgt für Autobahnsperre bei Pfändertunnel. Besitzer sucht verzweifelt nach dem flüchtigen Hund. Tipps willkommen!



Pfändertunnel, Österreich - Ein aufgeweckter Hund hat am Montagmorgen, dem 9. Dezember 2024, für ein großes Verkehrschaos auf der Autobahn rund um den Weidachknoten gesorgt. Laut **ORF Vorarlberg** war der Hund beim Abfahren in Richtung Pfändertunnel unterwegs, bevor er aus Angst vor den entgegenkommenden Autos einen Rückzieher machte und in die Mitte der Autobahn rannte. Der Hund, der auf den Namen „Alfie“ hört, war bereits seit Sonntag vermisst. Seine Besitzer aus Wolfurt meldeten sich in der Hoffnung, Hinweise über ihr flüchtiges Haustier zu erhalten.

Umgehend wurde der Pfändertunnel in beide Fahrtrichtungen gesperrt, während zahlreiche Polizisten und Mitarbeiter der

ASFINAG versuchten, Alfie einzufangen. Vergeblich jedoch, denn der tierische Ausreißer setzte sein wildes Rennen fort und flitzte mehrmals die Auffahrt auf und ab, bevor er in Richtung Kennelbach verschwinden konnte. Wie **VOL.AT** berichtete, führte dies zu erheblichen Verkehrsbehinderungen und einer angespannten Situation auf der Autobahn, da Autofahrer gezwungen waren, auf die Sperrungen zu reagieren und alternative Routen zu finden.

Die Besitzer von Alfie appellieren an die Bevölkerung, sich umgehend zu melden, falls der ängstliche Hund irgendwo gesichtet wird. Die Suche nach dem verängstigten Tier dauert an, während die Behörden alles daran setzen, die Gefahr auf der Autobahn zu beseitigen und den Hund sicher zurückzubringen.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Pfändertunnel, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• vorarlberg.orf.at• www.vol.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at